



HUSAREN

DER GRÜN - WEISSE NEWSLETTER

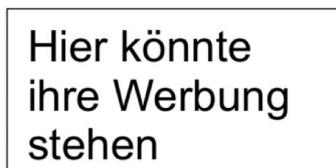
Ausgabe 37
07.06.2025

AUFSTIEGSSPIEL DAMEN TEIL I

TUS BREMEN DAMEN

SAXONIA MÜNSTER II

FR, 13.06.2025 - 19:30 UHR - HUSARENSTADION BREMEN



Am Schützenfest-Freitag steigt das erste Aufstiegsspiel unserer Damen – und das bei uns zu Hause im Husarenstadion!

Auch wenn der Termin mitten ins Festwochenende fällt und sich leider nicht verschieben lässt, brauchen unsere Damen jetzt jede Unterstützung, die sie kriegen können!

Sie haben die gesamte Saison hart gearbeitet, um sich die Chance auf den Aufstieg zu erkämpfen – jetzt gilt's!

Kommt vorbei, feuert sie an und helft dabei, das Stadion zu einem Hexenkessel zu machen!

Anschließend geht's natürlich gemeinsam zur Schützenhalle, um hoffentlich schon den ersten Schritt Richtung Aufstieg zu feiern! 🎉🍻

Eure Unterstützung zählt!

Abschied von unserem Trainerteam: Danke, Eren und Rinor!

Mit dem Saisonende endet auch ein bedeutendes Kapitel beim TuS Bremen: Unser Trainer der ersten Mannschaft, Eren Temiz, verlässt den Verein nach fünf erfolgreichen Jahren. Am vergangenen Sonntag stand er zum letzten Mal an der Seitenlinie – und krönte seinen Abschied mit einem emotionalen Derbysieg in Oberense. Eren hat die Mannschaft geprägt, geformt und kontinuierlich weiterentwickelt. Der Aufstieg in die Bezirksliga war zweifellos der größte Meilenstein seiner Amtszeit und bleibt als sportlicher Höhepunkt in Erinnerung. Auch in dieser Saison konnten wir noch einmal besondere Akzente setzen – nicht zuletzt durch die überzeugenden Derbysiege, die für große Freude im Verein gesorgt haben. Gemeinsam mit Eren verabschieden wir auch seinen Co-Trainer Rinor Faqi, der ihn in den vergangenen zwei Jahren tatkräftig unterstützt hat. Beide werden zur neuen Saison zu Blau-Weiß Buderich wechseln. Auch zwei Spieler werden den TuS Bremen zur neuen Saison verlassen: Manuel Feldhaus wechselt zum SV Hilbeck, Sunny Masic schließt sich dem TuS Wickede an. Wir danken beiden für ihren Einsatz im Trikot des TuS Bremen, wünschen ihnen sportlich maximalen Erfolg und vor allem, dass sie gesund bleiben. Der TuS Bremen bedankt sich bei Eren Temiz, Rinor Faqi, Manuel Feldhaus und Sunny Masic für ihr Engagement, ihren Einsatz und die vielen unvergesslichen Momente. Wir wünschen euch allen viel Erfolg auf eurem weiteren Weg – und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen!



SPORTFEST 2025

SAVE THE DATE

 **06.+07. SEPTEMBER 2025**
HUSARENSTADION



WEITERE INFOS FOLGEN

Verschiebung des Sportfests & Einweihung des Thekenraums

Unser jährliches Sportfest wird in diesem Jahr nicht wie gewohnt Ende Mai stattfinden, sondern wurde auf den September verschoben. Einige engagierte Mitglieder der TuS 2030 Gruppe haben sich bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen und dem Fest einen frischen "Anstrich" zu verleihen. Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung und sind gespannt auf das „neue“ Sportfest im Herbst!

Trotz der Verschiebung plant der Vorstand, Ende Mai – sofern die laufenden Umbaumaßnahmen es zeitlich zulassen – den neuen Thekenraum offiziell im Rahmen einer kleinen Feier zu eröffnen.

Weitere Infos folgen zeitnah. Wir freuen uns auf die kommenden Veranstaltungen!

Basismodul – Übungsleiter*in-C Ausbildung – Ense-Bremen

Du spielst mit dem Gedanken, eine Übungsleiterlizenz zu erwerben, um selbständig und sicher beliebige Sportgruppen zu leiten?

Dann lies Dir die folgenden Zeilen gut durch! Da wir Ausbilder in den eigenen Reihen haben, können wir euch hier ein exklusives Angebot machen!

Wende Dich direkt an die unten angegebene Leitung und Du erhältst einen Link unter dem Du Dich bis Ende Mai anmelden kannst. Danach wird der Lehrgang für Teilnehmende aus ganz NRW freigegeben.

Inhalte des Basismoduls

In diesem Basismodul machst du erste Erfahrungen im Anleiten von Gruppen. Du erwirbst dafür das theoretische Hintergrundwissen von erfahrenen Übungsleiter*innen, die dich in deiner Entwicklung begleiten. Zudem setzt du dich mit sportwissenschaftlichen Aspekten wie der Koordination auseinander. Zusammen in einer Gruppe mit weiteren angehenden Übungsleiter*innen wird der Spaß im Ausprobieren neuer Spiele und Übungsideen nicht zu kurz kommen. Gemeinsam macht ihr euch auf den Weg, begeisterte Übungsleiter*innen zu werden!

Nach dem Basismodul hast du mehrere Möglichkeiten:

- Du kannst ein Aufbaumodul mit 90 LE besuchen und zwischen den Profilen 'sportartübergreifend' und Kinder/Jugendliche wählen. In dem Profil 'sportartübergreifend' werden alle Alters- und Zielgruppen während des Lehrgangs besprochen. In dem Profil Kinder/Jugendliche wirst du konkreter auf die Übungsleiter*in Tätigkeit für die Altersgruppen 6 bis 18 Jahren vorbereitet. Mit der ÜL-C Lizenz im Profil Kinder/Jugendliche kannst du später auch mit Erwachsenen-Gruppen trainieren.
- Außerdem kannst du dich nach dem Basismodul im modularen Ausbildungssystem weiterbilden. Du kannst nach dem Basismodul entweder das Praxismodul A oder das Praxismodul B belegen. Für den Lizenzerwerb sind beide Praxismodule mit je 30 LE notwendig. Außerdem hast du die Möglichkeit, dir ein Wahlmodul aus der Themenwelt auszusuchen.
- Wenn du in einer Sportart, wie zum Beispiel Basketball aktiv bist, kannst du nach dem Basismodul auch in deiner Sportart Trainer*in werden. Frage dazu bei deinem Fachverband nach, ob dieses Basismodul anerkannt wird.

Was sonst noch wichtig ist

- Dieses Basismodul ist in drei Teile gegliedert: Die ersten 10 Lerneinheiten (1 LE entspricht 45 min.) finden in Präsenz statt. Anschließend hast du bis zum zweiten Präsenzteil Zeit, um 10 LE eigenständig sowie zeitlich und örtlich flexibel zu bearbeiten.

- Zur Bearbeitung der 10 LE über unsere Lernplattform benötigst du einen internetfähigen PC oder Laptop. Die mobile Ansicht der Lernplattform über Handys ist von uns nicht zu empfehlen.
- Eine Aufgabe innerhalb dieser 10 LE über die digitale Lernplattform beinhaltet, dass du sie mit einer Sportgruppe oder einzelnen Personen bearbeitest. Die Aufgabe ist sehr praxisnah angelegt. Du kannst diese Aufgabe gut bearbeitet, auch wenn du noch keine eigene Sportgruppe leitest! Das Leiten einer Sportgruppe ist keine Voraussetzung zur Teilnahme an diesem Basismodul. Plane für die praxisnahe Aufgabe lediglich genug Zeit ein.
- Du bekommst digitale Teilnehmer*innen-Materialien, mit denen du eigenständig lernen kannst. Die Materialien sind in den Teilnahmegebühren inbegriffen.
- Wenn du eine Lizenz erwerben möchtest, müssen 120 Lerneinheiten (1 LE entspricht 45min.) innerhalb von 2 Jahren absolviert sein und du musst eine gültige Erste-Hilfe Bescheinigung (9 LE) einreichen.
- Zulassungsvoraussetzung ist die Vollendung des 16. Lebensjahres.

- **Termine: Samstag, den 27.09.2025 und Samstag, den 11.10.2025** jeweils von 9 Uhr bis 18 Uhr in der kleinen Turnhalle in Ense-Bremen

Leitung: Janine Hunsel und Torsten Lippold



Werler Straße 24
59755 Arnsberg

Am Spring 7
59469 Ense

Tel 1: 0171 / 414 08 99

Tel 2: 0170 / 962 18 94

E-Mail: roland-krutmann@gmx.de

Internet: fahrschule-krutmann.de

Gasthof Wulf



Hauptstraße 40 · 59469 Ense-Parsit
Telefon: 0 29 38 1228 · Telefax: 0 29 38 49160
info@hotel-wulf.de · www.hotel-wulf.de

Spieltag 27

SC Neungeseke 5:3 Tus Bremen

Tore: Manuel, Lennart, Lennart

Am 25. Spieltag der laufenden Saison ging es auswärts nach Neungeseke. Bei strahlender Sonne konnte Trainer Eren Temiz auf einen nahezu vollständigen Kader zurückgreifen. Und das Spiel startete ganz nach unseren Vorstellungen. Manuel Feldhaus konnte schon nach wenigen Minuten auf eins zu null, Sieg aus Bremen stellen. Doch es dauerte nicht lange, bis Neungeseke antwortete durch ein Eckball kassieren wir den Ausgleich. Und nur wenig später erhöht der gegner wieder nach einem Standard auf eins zu zwei. Insgesamt blieben wir in der ersten Halbzeit zu harmlos vor dem Gegner Tor mit einem Rückstand ging es also in die Halbzeit Sangria. Mit ordentlich Rückenwind kamen wir aus der Kabine, vor allem in Form von Lennart. Dieser erhöhte prompt per sehenswerten Weitschuss auf drei zu zwei. Diese Führung hielt allerdings nicht lange nur 10 Minuten später gelang Neungeseke der Ausgleich. Der in diesem Spiel eigentlich starke Niklas Bork ließ unsern Torwart daraufhin keine Chance und traf sehenswert per Eigentor zur erneuten Neungeseker Führung. Der Tank war nun leer und somit erzielte neun Geseke das fünf zu drei kurz vor Schluss. Was auch gleichzeitig der Endstand war. Insgesamt über 90 Minuten, eine zu schwache Leistung von uns. Offensiv ist es uns nicht gelungen, Akzente zu setzen und unsere defensive war zu inkonsequent. Nur Doppeltorschütze Lennart ist kein Vorwurf zu machen. Nach diesem schwachen Auswärtsspiel ist ein Sieg gegen Niederense Pflicht, um den fünften Platz noch erreichen zu können. Auch deshalb hoffen wir auf eure Unterstützung.

Spieltag 26

Tus Bremen 5:1 Tus Niederense

Tore: Ricardo, Ole, Paul, Lennart

Am 26. Spieltag der laufenden Saison ging es für uns zu Hause Niederense zu schlagen. Bei bestem Fussball Wetter konnte Trainer Eren Temiz mit mit einem nahezu vollständigen Kader auflaufen. Die Partie begann sehr ruhig mit langen Ballbesitzphasen für Grün Weiss. Nur vereinzelt konnten wir Torchancen herauspielen, aber auch Niederense kam zu seltenen Gelegenheiten. Dann ein Ball in die Mitte und Ricardo wurde im gegnerischen Strafraum zu Fall gebracht. Folge, Elfmeter für Bremen. Den Strafstoß verwandelte der gefolterte sicher in die Mitte zum eins zu null. Nur wenig später verwandelte Ole zum zwei zu null per Solo. Bis zu diesem Zeitpunkt im Spiel gelangen Niederense nur wenig, dann ein dummer Elfmeter, der von unserer Hintermannschaft verschuldet wurde. Niederense konnte daraufhin auf zwei zu eins verkürzen. Kurz vor der Halbzeit konnten wir aber noch einen drauflegen und Paul erhöhte im Eins zu Eins, auf drei zu eins. Mit diesem Zwischenstand ging es in die Halbzeit. Trainer Temiz war mit der Leistung der ersten Halbzeit zufrieden. Nur 6 Minuten nach Seitenwechsel erhöht, Ricardo zum vier zu eins. Offensiv gelang Niederense in der zweiten Halbzeit nahezu gar nichts nach vorne. Nur ein Abschluss in 45 Minuten. Den Schlusspunkt an diesem Tag setzte Lennart mit dem fünf zu eins. Insgesamt ein souveräner Derby Sieg ohne große Hürden. Somit konnten wir den sechsten Platz sichern mit guten Aussichten auf Platz 5. Am nächsten Spieltag heißt der Gegner Hultrop. Auch hier hoffen wir auf eure Unterstützung.

Spieltag 27

Sommerkick in Hultrop

SW Hultrop 6:5 TuS Bremen

Nach dem 500 Jahre Schützenfest in Bremen stand das Auswärtsspiel beim TuS Hultrop an. Bei sommerlichen Temperaturen und kleinem Kader gaben die Husaren trotzdem ihr Bestes. Verschiedene Fehler sorgten jedoch dafür, dass dieser Tag auf beiden Seiten zu einem Sommer Kick wurden. Die Kicker vom Tus Bremen kämpften lange, holten einen Rückstand auf, jedoch verlor man am Ende unglücklich gegen eine Holtruper Mannschaft in Unterzahl. Nach diesem Spiel heißt es abhaken und beim nächsten Auswärtsspiel gegen Höingen ein anderes Gesicht zu zeigen.

Spieltag 28

Derbysieg in Höingen

Höinger SV 1:3 TuS Bremen

Tore: 2x Ole, Lennart

Nach dem schlechten Ergebnis in der Vorwoche beim Sommerkick in Hultrop hieß es nun beim Auswärtsspiel einen Derby Sieg einzufahren. Hierzu stellte Trainer Eren Temiz die Husaren entsprechend ein, damit die Kicker mit drei Punkten nach Hause fahren. Das Spiel begann mit einer dominanten Phase der Husaren. Nach einem Standard war es dann am Ende Ole, welcher den Ball gekonnt einnickte. Weitere Chancen sowie ein Elfmeter konnten nicht zu einem höheren Pausenergebnis verwandelt werden. Die zweite Halbzeit begann wie die erste mit der Vorlage durch Ricardo und Vollstreckung von Ole. Im Folgenden wurden weitere hochkarätige Chancen liegen gelassen,

wodurch Höingen noch mal drankam, mit dem eins zu zwei. Kurz vor Schluss war's dann jedoch Lennart, der gezielt auf eins zu drei erhöhen konnte und damit die Weichen auf Sieg stellte. Nach dem Abpfiff feierten die Husaren ausgelassen den wichtigen Derbysieg. Trainer Eren Temiz war nach dem Auswärtssieg und der damit verbundenen

Leistungssteigerung im Vergleich zum vorherigen Spiel in Hultrop sehr zufrieden.

Spieltag 29

Tus Bremen 0:4 Germania Hovestadt

Tor: Fehlanzeige

Im letzten Heimspiel der Saison gegen eine vermeintlich schwächere Hovestädter Mannschaft wollten wir unsere scheidenden Trainern Eren und Rhinor nochmal einen schönen Abschied bescheren.

Wir begannen engagiert und es ergaben sich auch einige Torchancen. Leider verpassten Ole und Lukas es, diese zu nutzen, also kam es, wie es kommen musste. Mit der ersten nennenswerten Chance konnte der Hovestädter Stürmer Daoud freigespielt werden, und hatte keine Mühe freistehend zum 0:1 einzuschieben. Wir ließen uns davon nicht beeindrucken und versuchten weiter mit Druck nach vorne zu spielen, hinten blieb Maxi erstmal beschäftigungslos. Leider war immer spätestens am gegnerischen Torwart Schluss, der Ball wollte trotz guter Möglichkeiten einfach nicht im Netz zappeln. Besser machten es die Gäste, welche nach einer guten Stunde auf 0:2 erhöhten und 5 Minuten vor Schluss das dritte und vierte Tor des Tages nachzulegen. Dies spiegelt zwar nicht die Leistung wider, aber wer keine Tore schießt kann nicht gewinnen. In der Folgewoche steht das letzte Saisonspiel und gleichzeitig auch letzte Derby in Oberense auf dem

Programm, um welches schon einige Feierlichkeiten in Planung sind, haben doch die Damen die Möglichkeit die Meisterschaft zu feiern.

Spieltag 30

SG Oberense 3:4 TuS Bremen

Tore: Ricardo, Johannes, Lennart, Luca

Das letzte Spiel dieser Saison war gleich in mehreren Belangen ein Besonderes: Zum einen hatten die Damen wenige Stunden zuvor die Meisterschaft sichern können und unterstützten uns lautstark, zum anderen sollte es das letzte Spiel für unser Trainergespann Eren und Rhinor sein, welche uns Richtung Buderich verlassen. Zu guter Letzt wollten wir unsere bis dato unbesiegte Derbybilanz wahren. Genug Gründe also, um mindestens bis in die Haarspitzen motiviert auf dem Platz nochmal Vollgas zu geben.

Oberenste-typisch nahm das Spiel direkt Fahrt auf und es waren wohl kaum alle Zuschauer auf Ihren Plätzen, als es bereits hinter Maxi klingelte, nachdem ein von Johannes zu kurz gespielter Rückpass erlaufen werden konnte. Von diesem Rückstand ließen wir uns nicht beeindrucken und kaum eine Zeigerumdrehung später kam Ole frei zum Schuss, verzog aber knapp. Das Spiel verlief in der Folge auf Augenhöhe, nach 25 gespielten Minuten gelangte der Ball über Ole und Lutz auf Ricardo, der gewohnt eiskalt einen Gegenspieler ausstiegen ließ und ins lange Eck zum Gleichstand einnetzte. In den letzten 5 Minuten vor der Halbzeitpause zog das Tempo dann nochmal an. Zunächst war Luca frei durch, kam nach energischer Bearbeitung seines Gegenspielers allerdings außer Tritt. Unser sonst eher ruhige und besonnene Italiener bekam für seine Gestikulation die sehr harte gelbe Karte. Mit dieser Fehlentscheidung im Kopf waren wir wohl im Kollektiv noch nicht ganz wieder bei der Sache, sodass die Oberenser eine Lücke in unserer Viererkette ausnutzen und auf 2:1 erhöhen

könnten. Das sollte es aber für die ersten 45 noch nicht gewesen sein. Nachdem Ole nur per Foul zu stoppen waren, fand der Freistoß von Lennart den Kopf von Johannes, welcher mit Hilfe des Innenpfostens den alten Abstand wieder herstellen konnte. Freudentaumelnd spielten die Oberenser nach Wiederanpfiff einen langen Ball und Maxi konnte nach einem Abstimmungsfehler den heraneilenden Stürmer nur per Foul stoppen. Am fälligen Strafstoß war er zwar mit den Fingerspitzen noch dran, doch ging es mit dem 3:2 Rückstand in die Kabine.

Nach einer gesalzenen Halbzeitansprache drehten die Husaren in der 2. Halbzeit nochmal auf. Kaum fünf Minuten nach Wiederanpfiff konnte Lennart einen an Luca verursachten Freistoß aus gut 25 Metern an der Mauer vorbei zum Ausgleich ins Tor zirkeln. In der Folge ergaben sich Chancen hüben wie drüben. Zu allem Überflus sah Johannes eine halbe Stunde vor Schluss nach einem Stoppfehler die rote Karte. Dies hinderte uns allerdings nicht daran, weiter Gas zu geben. In der 76. Minute konnte Ricardo nach einem Ballgewinn im Mittelfeld den mitgelaufenen Luca in Szene setzen, der den Oberense Schlussmann mit einem überlegten Lupfer überwand und damit zum Matchwinner avancierte. Nach einem aufopferungsvollen Endspurt standen wir somit also als Derbysieger fest und konnten unseren Zuschauern mit einem Erfolgserlebnis in die Sommerpause verabschieden. Vielen Dank an dieser Stelle an unsere treuen Wegbegleiter, die bei uns bei Wind und Wetter angefeuert haben.

Berichte: Maxi, Ricardo & Lennart

UNSERE SPONSOREN



Gasthof Wulf



Hauptstraße 40 · 59469 Ense-Farsit
Telefon: 0 29 38 12 28 · Telefax: 0 29 38 4 9 16 0
info@hotel-wulf.de · www.hotel-wulf.de



Tenzler Feuerschutz

Inhaber Martin Rickert

Prüf- und Wartungsdienst:

- Feuerlöscher (Fülldienst und Verkauf)
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Wandhydranten
- Brandschutzotore
- Brandschutzbeauftragter
- Schulung zum Brandschutz Helfer

Lambertusring 27
59469 Ense-Bremen
Tel. 02938/4365
Fax 02938/987384



GLAS & GEBÄUDEREINIGUNG



WALENTOWSKI GALERIEN

SINCE 1908

BERLIN · BADEN-BAIEN · BAD HOMBURG · DRESDEN · HAMBURG · JOCHBERG
KREZBÜHEL · KONSTANZ · ROTFACH-EGERN · RÜGGEN · SALZBURG · STYL
TIMMENDORFER STRAND · USEDOM · WEHL

HAARDESIGN

Tanja Pauli
Werler Str. 29 · 59469 Ense
Tel. 02938 485065

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 08⁰⁰ bis 18⁰⁰ Uhr
Samstag 07⁰⁰ bis 13⁰⁰ Uhr

info@haardesign-pauli.de · www.haardesign-pauli.de



TISCHLEREI

Ideen aus Holz
in meisterlicher
Handwerkakunst

MARWINSKI

denken · planen · ausführen
Nichts gegen ein
Frühstück bei Tiffany.
Aber Ideen aus Holz
kommen aus Ense.

Tischlerei Peter Marwinski
Hauptstraße 41 · 59469 Ense
Tel.: 0 29 38 - 41 82
Fax: 0 29 38 - 42 84
www.tischlerei-marwinski.de

Wir setzen auch Ihre
Wünsche um.
Gern, kreativ und
garantiert preiswert.



Rauschenberg 82 | 59469 Ense | Tel. 02938/573
info@druckereihaase.de | www.ense-press.de



SwissLife
Select

Marco Salerno
Selbstständiger Finanzberater



FENSTER + TÜREN



Bäckerei & Konditorei

KLAPP
— 1910 —

Der fein-gebackene Unterschied!



Ihr Partner in Handwerk & Industrie
Im Kohlbrink 4, 59469 Ense-Bremen Tel.: 02938 / 2886 - Fax: 02938 / 49259

Hier könnte dein Logo
stehen. Melde dich bei
uns, wir freuen uns.

UNSERE SPONSOREN



Hier könnte dein Logo stehen. Melde dich bei uns, wir freuen uns.

Überragender Saisonendspurt der Husarinnen

Nach dem 16. Spieltag standen die Bremerinnen auf dem zweiten Tabellenplatz mit drei Punkten Rückstand auf den SV Lippstadt und vier Punkten Vorsprung auf den SV 03 Geseke. Eine gute Ausgangsposition für die letzten fünf Spieltage dieser Saison.

SV Welper : TuS Bremen 0:7

Tore: 2x Elli, Linda, 2x Maria, Lara, Leni

Am Mittwochabend, den 23. April waren die Bremerinnen bei den Damen vom SV Welper zu Gast.

Hoch überlegen begannen die Husarinnen die Partie. Trotzdem ließ die Führung etwas auf sich warten, da den Bremerinnen die letzte Konsequenz im Abschluss fehlte. In der 15. Minute dribbelte Elli Suermann dann entschlossen durch die Welper Reihen und erzielte das 0:1. Man dachte, nun wäre der Knoten geplatzt. Doch Fehlanzeige. Viele Bälle der Gastgeberinnen wurden weit ins Aus geschossen, sodass nur schwer ein Spielfluss entstehen konnte. Die Bremerinnen arbeiteten sich geduldig nach vorne und 22 torchancenreiche Minuten später netzte Elli Suermann zum 0:2 Halbzeitstand ein.

Zwei Minuten nach Wiederanpfiff erhöhte Linda Mester auf 0:3. Kurze Zeit später musste leider eine Spielerin von Welper verletzt vom Platz. In den nächsten acht Minuten konnten die Bremer Damen durch Tore von Maria Suermann (2x), Lara Krick und Leni Kemper ihre Führung auf 0:7 ausbauen.

Schließlich verletzte sich eine weitere Spielerin der Gastgeberinnen, sodass Welper, die von Beginn an nur zu acht in die Partie gegangen

NEWS DAMEN MANNSCHAFT

waren, nur noch zu sechst waren und das Spiel beim Stand von 0:7 abgebrochen werden musste.

Am Sonntag, den 27. April, der durch das vorgezogene Spiel gegen Weller für die Damen spielfrei war, besuchten die Bremerinnen gemeinsam die Partie der Frauen-Westfalenliga Borussia Dortmund gegen den FC Schalke 04. Vor einer beeindruckenden Kulisse von 10.000 Zuschauern gelang den Dortmunderinnen, angeführt durch die Kapitänin Marie Grothe, mit der viele aus unserer Mannschaft in der Jugend zusammengespielt hatten, ein 2:1 Sieg über den S04. Damit sorgten sie für eine Vorentscheidung im Rennen um den Meistertitel und den damit verbundenen Aufstieg in die Regionalliga.



TuS Bremen : SG Neuengeseke/Hovestadt/Schmerlecke 9:0

Tore: 2x Kira, Leni, Elli, 2x Jasmin, Linda, Madlin, Ines

Am Sonntag, den 4. Mai empfangen die Husarinnen die Spielgemeinschaft aus Neuengeseke/Hovestadt/Schmerlecke. Der TuS Bremen startete holprig in die Partie. In den ersten 15 Minuten sorgten einfache Ballverluste und unnötig komplizierte Pässe für Unsicherheit. Trotzdem erarbeitete sich die Mannschaft mehrere Torchancen – doch erst in der 24. Minute brach Kira Grothe mit dem 1:0 den Bann. Nur eine Minute später erhöhte Leni Kemper auf 2:0 (25.), bevor Elli Suermann in der 27. Minute das 3:0 folgen ließ – ein starker Dreifachschlag innerhalb von nur drei Minuten.

Die SG Neuengeseke/Hovestadt/Schmerlecke musste noch vor der Halbzeit verletzungsbedingt auf eine Spielerin verzichten und spielte ab diesem Zeitpunkt mit nur zehn Feldspielerinnen. Zur zweiten Hälfte kehrten die Gäste sogar nur mit neun Spielerinnen zurück. In einem fairen sportlichen Zeichen reduzierte auch der TuS Bremen seine Mannschaft entsprechend.

Nach der Pause dominierten die Gastgeberinnen das Geschehen. Jasmin Fengler traf doppelt (46. + 50.), Linda Mester erhöhte auf 6:0 (56.) und Madlin Köster auf 7:0 (75.). In der 77. Minute erzielte Ines Schlösser das viel umjubelte 100. Saisontor für die Husarinnen. Kira Grothe setzte in der 80. Minute mit ihrem zweiten Treffer den Schlusspunkt zum 9:0.

Im weiteren Verlauf verletzten sich auf Seiten der SG leider weitere Spielerinnen, sodass das Spiel vorzeitig beendet wurde.

SV Völlinghausen : TuS Bremen 0:12

Tore: Elli, 4x Linda, 3x Jasmin, Kira, Leni, Joline, Maria

Am Sonntag, den 11. Mai reisten die Damen zum Tabellenletzten aus Völlinghausen und zeigten von der ersten bis zur letzten Minute eine sehr starke Leistung. Mit hoher Laufbereitschaft, klarer Spielstruktur und deutlich mehr Ballbesitz hatte man das Spiel gut im Griff und ließ dem Gegner keinen Raum zur Entfaltung. So endete die Partie mit einem hochverdienten 12:0 Sieg für die Husarinnen.

TuS Bremen : SV Lippstadt 2:0

Tore: Linda, Leni

Das Rückspiel der beiden bislang stärksten Teams der Liga wurde am Sonntag, den 18. Mai im heimischen Husarenstadion ausgetragen.

Von der ersten Minute an entwickelte sich ein intensives Duell auf Augenhöhe. Sowohl die Damen des TuS Bremen als auch des SV Lippstadt agierten hochkonzentriert und erspielten sich früh gefährliche Chancen – doch beide Abwehrreihen zeigten sich aufmerksam und kompromisslos. In der 37. Minute war es schließlich Linda Mester, die den Bann brach: Nach einer Flanke von Leni Kemper setzte sie sich im Strafraum durch und köpfte den Ball unhaltbar ins Netz – 1:0 für die Bremerinnen und großer Jubel zur Halbzeitpause.

Kurz nach Wiederanpfiff legte der TuS nach: In der 48. Minute fing Leni Kemper einen Abstoß der Lippstädterinnen ab, startete ein Solo in Richtung Strafraum und vollendete souverän zum 2:0. Diesen

NEWS DAMEN MANNSCHAFT

Vorsprung ließen sich die Bremerinnen nicht mehr nehmen. Mit einer konzentrierten Teamleistung und großem Einsatz wurde der Sieg über die Zeit gebracht.



Durch diesen Heimsieg übernahmen die Husarinnen zwischenzeitlich mit drei Punkten Vorsprung die Tabellenspitze. Da die Lippstädterinnen allerdings noch ein Spiel mehr auszutragen hatten, war die Entscheidung im Kampf um die Meisterschaft lange noch nicht gefallen.

Nach einem spielfreien Wochenende für die Bremerinnen, an dem der SV Lippstadt gegen den FC Mönninghausen mit einem Tor in der 89. Spielminute mit 1:0 gewinnen konnte, gingen die Husarinnen am 1. Juni punktgleich mit Lippstadt in den letzten Spieltag der Saison.

FC Mönninghausen : TuS Bremen 1:3

Tore: 2x Elli, Kira

Am letzten Spieltag der Saison waren die Bremer Damen beim FC Mönninghausen zu Gast. Auf dem tiefen Rasenplatz hatte man sich in den vergangenen Jahren häufig schwergetan.

Die Husarinnen starteten spielbestimmend in die Partie. So brachte Elli Suermann die Gäste in der 11. Spielminute durch einen Fernschuss mit 1:0 in Führung. In der Folge nahm die Dominanz der Bremer Damen etwas ab. Durch zwei Verletzungen auf Seiten der Husarinnen wurde der Spielfluss unterbrochen und so ging es mit der knappen Führung in die Halbzeitpause.

Im zweiten Durchgang erspielten sich die Bremerinnen erneut einige Torchancen. In der 57. Minute vollendete Kira Grothe dann einen Angriff zur 2:0 Führung. Kurze Zeit später gelang den Gastgeberinnen nach einem Konter der Anschlusstreffer zum 2:1. Doch die Bremerinnen wollten sich den Sieg nicht mehr nehmen lassen und spielten weiter konsequent nach vorne. In der 77. Minute sorgte dann erneut Elli Suermann für den Endstand von 3:1.



NEWS DAMEN MANNSCHAFT

Nach der Partie mussten die Husarinnen das Ergebnis des Spiels von Lippstadt, die in Lipperode spielten, abwarten. Da die Lippstädterinnen nicht über ein 1:1 Unentschieden hinauskamen, wurden die Bremer Damen Kreismeister.

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.	 TuS Bremen	20	118:13	52
→ 2.	 Spielverein Lippstadt	20	88:9	50
→ 3.	 SV 03 Geseke	20	83:17	48
→ 4.	 TuS Lipperode	20	92:38	41
→ 5.	 SuS Störmede	20	72:33	39
→ 6.	 FC Mönninghausen	20	57:28	30
→ 7.	 SG SW Overhagen/ Langenberg-Benteler	20	34:66	26
→ 8.	 SV Germania Esbeck	20	19:70	16
→ 9.	 SG Neuengeseke/ Hovestadt/Schmerlecke	20	33:67	13
→ 10.	 SV Welver (9 er)	20	6:126	7
→ 11.	 SV Völlinghausen Damen 20	4:139		1

Nach einer spontanen Planwagenfahrt vom Oberenser Sportplatz, wo die Damen das Derby zwischen Oberense und Bremen verfolgt hatten, wurden die Husarinnen am Bremer Sportplatz feierlich empfangen und der Meistertitel gefeiert.

Zum direkten Aufstieg befähigt die Meisterschaft in dieser Saison allerdings leider nicht. Sowohl die erst- als auch die zweitplatzierte Mannschaft muss an einer Aufstiegsrunde zur Bezirksliga teilnehmen, die in den nächsten Wochen ansteht.

Am Schützenfest-Freitag, den 13. Juni, empfangen die Bremer Damen die zweite Mannschaft vom TuS Saxonia Münster im Husarenstadion. Die Münsteranerinnen beendeten ihre Saison als Zweitplatzierte der Kreisliga Münster.

Über zahlreiche Unterstützung würden wir uns sehr freuen.

Bäckerei & Konditorei

KLAPPP

— 1910 —

Der fein-gebackene Unterschied!

„Welche Krankenkasse passt zu mir und welche finanziellen Vorteile kann ich mir schon in der Ausbildung sichern?“

Sebastian, 20, Berufsstarter

FINANZBERATER FÜR BERUFSSTARTER

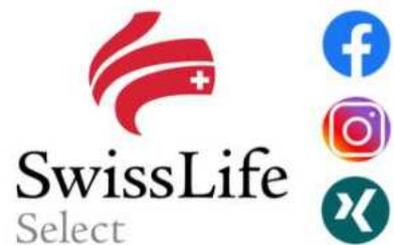
Marco Salerno

Selbstständiger Finanz- & Vorsorgeberater

0176 70843581

info@marco-salerno.de

www.marco-salerno.de



Meine Partner in der Übersicht:



D2-Jugend FC Ense

Von den 16 Spielern der aktuellen D2 des FC Ense stammen 13 Jungs vom TuS Bremen und die drei Trainer Sebastian Kemper, Adrian Krzyzanowski und Thomas Schleimer ebenfalls. Das Team trägt also größtenteils das grün-weiße TuS-Gen in sich. Bei uns spielt ausschließlich der Jungjahrgang 2013 der D-Jugend und in der sogenannten Findungsrunde vor der Winterpause ging es in unserer 13er-Liga um eine möglichst gute Platzierung in der Tabelle, da davon die Einteilung der vier Ligen für die Rückrunde abhing.

Einige unserer Gegner traten teils ausschließlich mit dem Altjahrgang an und hatten körperlich entsprechende Vorteile. Aber unsere Jungs konnten ihr spielerisches Können entgegensetzen und wir starteten etwas überraschend mit drei Siegen in die Liga, u.a. ein starkes 4:0 gegen den Altjahrgang von BW Buderich I. Gegen die starken D2-Teams von Westfalia Soest und der JSG Börde (Zusammenschluss von TuS Ampen, GW Ostönnen, TuS Schwefe und TV Borgeln) gingen wir dann aber verdient als Verlierer vom Platz.

Somit wussten wir, wo wir von der Spielstärke her stehen und unser Ziel war nun mindestens Platz sechs in der Tabelle, der für die Qualifikation zur Kreisliga B1 reichen sollte. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde sogar ein zweitägiges Trainingslager im Sportheim des TuS Bremen veranstaltet, bei dem Spieler und Trainer neben den sportlichen Aktivitäten auch jede Menge Spaß hatten und weiter zusammengewachsen sind. Mit dem Schwung aus diesem Wochenende besiegten wir in den entscheidenden Spielen sowohl den Werler TV I als auch die SF Soest-Müllingsen I nach starken Leistungen mit 5:1 bzw. 5:0 und landeten schließlich auf den anvisierten Platz sechs der Vorrunde und somit wie erhofft in der Kreisliga B1.

In der Hallensaison traten wir bei drei Turnieren an und schlugen uns jeweils gut, ohne aber ganz vorne zu landen. Der Fokus lag klar auf der Meisterschaft draußen.

Im ersten Spiel der Rückrunde ging es gleich ins vereinsinterne Duell mit der D I (Altjahrgang) des FC Ense, die sich neben uns, der JSG Welper/Eilmsen I, JSG Lippetal I, JSG Börde I und der JSG Wickede/Voßwinkel/Echthausen II für die Kreisliga B I qualifiziert hatten. Hier behielten wir knapp aber verdient mit 4:3 die Oberhand und waren hochmotiviert für die weiteren Spiele. Die Jungs zeigten weiterhin tolle Leistungen und nach den ersten fünf Spielen, quasi der Hinserie der Meisterschaftsrunde standen wir etwas überraschend mit fünf Siegen ohne Verlustpunkt auf Platz 1. Dabei schlugen wir sowohl die Altjahrgänge der JSG Welper/Eilmsen I als auch der JSG Lippetal I, gegen die wir in der Findungsrunde noch jeweils verdient verloren hatten.

Nun stand das Rückspiel gegen den FC Ense I an und wir wollten uns natürlich vereinsintern schadlos halten. Nach schneller 2:0-Führung gelang dem Gegner nur noch der Anschlusstreffer zum 2:1 und wir gingen erneut als Sieger vom Platz. Im Anschluss folgten zwei weitere Siege gegen die JSG Lippetal I und die JSG Wickede II und wir grüßten weiterhin von ganz oben in der Tabelle. Beim mitentscheidenden Spitzenspiel bei der JSG Welper/Eilmsen I mussten wir uns dann aber ersatzgeschwächt trotz phantastischer kämpferischer Leistung das erste Mal geschlagen geben. Somit sind wir vor dem letzten Spieltag punktgleich mit Welper an der Tabellenspitze. Da wir aber den entscheidenden direkten Vergleich gegen Welper (ein 4:2-Sieg im Hinspiel gegenüber einer 2:3-Niederlage im Rückspiel) gewonnen haben, reicht uns im letzten Spiel ein Sieg zur Meisterschaft. Passenderweise findet das Spiel am Bremer Schützenfestsamstag um 12.00 Uhr im Bremer Husarenstadion statt. Natürlich freuen wir uns sehr über jede Unterstützung, um uns den Titel zu sichern.

Insgesamt war es unabhängig von Ausgang des letzten Spiels eine großartige Saison unserer Jungs. Im Tor zeigte unser Keeper Anton Flormann sein Können und blieb in vielen Spielen sogar ohne Gegentor. Die Defensive um Abwehrchef Emil Maas und die Verteidiger Moritz Osthoff, Luca Solga, Ben Schrage und Leon

Krutmann stand sehr stabil und ließ so manchen gegnerischen Stürmer verzweifeln. Die Mittelfeldachse mit Mats Kemper links, Ben Krzyzanowski und Elias Osthoff in der Zentrale und Matheo Klebsattel rechts, ergänzt von Lucas Tauber, Vincent Albers, Jan Krzyzanowski und Kolos Malsori spielte ebenfalls eine hervorragende Saison und waren insbesondere spielerisch und kämpferisch auf Top-Niveau unterwegs. Im Sturm spielte schließlich Mannschaftskapitän Niclas Dohle eine großartige Serie und erzielte eine Vielzahl der Treffer für unser Team und auch Giulsano Grillo konnte seine Stärken einbringen.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle auch an unsere beiden Sponsoren Wrede Gesundheitsbau und Balzer Bedachungen, die uns fürstlich mit zwei neuen Trikotsätzen, Trainingsanzügen und Trainingsoutfits ausgestattet haben. **VIELEN DANK!!**

Neben dem sportlichen Erfolg ist insbesondere hervorzuheben, dass sich ein herausragendes Team gebildet hat und der Zusammenhalt in der Mannschaft riesig ist. Alle freuen sich nun, die erfolgreiche Saison auf der Mannschaftsfahrt am Sorpensee ausgiebig zu feiern. In der kommenden Saison bleibt die Mannschaft fast vollständig zusammen und wir sind sehr gespannt, was wir dann als Altjahrgang D I des FC Ense erreichen können.



Elauf Mannschaftsfahrt in Fort Fun



Am letzten Mai-Wochenende ging es für unser Team auf Mannschaftsfahrt. Die Jungs wussten im Vorfeld nicht, wo die Reise hinführen würde, sodass die Aufregung und die Spannung bei allen recht hoch war.

Los ging es am Samstagmorgen um 11:00 Uhr Richtung Wasserfall (Bestwig) ins Fort Fun. Hier hatten wir zwei Tage lang die Möglichkeit

alle Attraktionen des Parks zu nutzen und konnten direkt nebenan im Abenteuercamp im Wald übernachten.

Das Einzige was wir nicht wirklich beeinflussen konnten war das Wetter. Für Samstagmittag gab es eine amtliche Gewitter- und Unwetterwarnung. Im Park angekommen freuten wir uns aber erst einmal über 26 Grad und Sonne satt. Die Jungs flitzen von Fahrgeschäft zu Fahrgeschäft und genossen den Adrenalinrausch in Achterbahn, Wildwasserbahn und Co.

Um 17 Uhr ging es ins Abenteuercamp, wo wir dann unsere drei Blockhütten beziehen konnten. Das Wetter wusste mitzuspielen und hat mit dem Gewitter genau bis zu unserem Einzug in die Hütten gewartet. Dann allerdings hatte der Himmel alles rausgelassen, was er den ganzen Tag über angestaut hatte.



Die kurze Regenzeit nutzen wir um den Grill ans Laufen zu bekommen und die hungrige Meute zu versorgen. Bei Cola, Fanta, Wurst und Steaks war beste Stimmung im Camp garantiert.

Mit der Abenddämmerung ging es für unsere Jungs dann noch auf eine Mannschaft-Action-Quiz-Mission. Um einen versteckten Schatz zu finden, mussten unsere Kicker Fragen zur eigenen Mannschaft und zur laufenden Saison beantworten. Bei Fehlantworten mussten 10 Kniebeugen absolviert werden, bei richtiger Antwort gab es den nächsten Hinweis. Nach mageren 30 Kniebeugen konnten unsere Detektive das Rätsel lösen und den Schatz finden. Danach ging es dann langsam aber sicher auf die Zimmer. Die Nacht verlief kurz und mit ausgiebigen Regen und lautem Donner (gefühlte direkt über uns), was die Jungs zum Teil nicht einmal mitbekamen. Bei einzelnen Spielern wurde gemunkelt, sie hätten gar kein Auge zu- und die Nacht durchgemacht.

Am nächsten Morgen hieß es erst einmal klar Schiff machen, bevor es dann zum gemeinsamen Frühstück zum Park-Dinner ging. Zur großen Freude des gesamten Teams wartet Linus beim Frühstück auf uns. Er wollte es sich nicht nehmen lassen den zweiten Tag mitzuerleben und war extra nachgereist. Im Anschluss an die Stärkung hatten wir noch einige schöne Stunden im Freizeitpark. Aufgrund der mäßigen Wetterlage war der Park recht leer und wir konnten mit allen Fahrgeschäften mehrfach hintereinanderfahren, ohne überhaupt aussteigen zu müssen. Und auch dieses Mal blieben wir vom Regen verschont. Erst als alle Kinder im Auto saßen und wir uns auf den Heimweg machten, fing es sekundenspäter an in Strömen zu regnen.

Unterm Strich ein tolles Event mit einer noch tolleren Mannschaft, die auch uns Trainer mit ihren Sprüchen und Verhalten immer wieder herzlich zum Lachen bringen. Für die Jungs bestimmt tolle Erinnerungen, die für immer bleiben!

NEWS E-JUGEND



El gewinnt auch in Buderich souverän



Als einzig ungeschlagene Mannschaft führte unser Weg bei diesem Meisterschaftsspiel nach Buderich. Ein vermeintlich stärkerer Gegner in unserer Liga.

Bei warmen Temperaturen und Sonnenschein war es Thiago mit einem Doppelpack (11. und 18. Minute) der uns schnell auf die Siegesstraße brachte. Aber mit Verlauf des Spiels merkten wir den Jungs die intensive Trainingseinheit vom Vortag an. So kassierten wir noch vor der Halbzeit ein unnötiges 2:2 Unentschieden.

Im zweiten Durchgang legten wir eine Schippe drauf und der Druck unseres Teams nahm spürbar zu. Mats O. gelang nach einer kurz ausgeführten Ecke das 3:2 (32.). Etienne (34.) und Jan (38.) stellten recht schnell auf 5:2. Wir hatten nun die volle Spielkontrolle und

NEWS E-JUGEND

spielten uns Chance um Chance heraus. Ein weiterer Doppelschlag von Mats O. (40.) und Etienne (41.) führte zu einer komfortablen 7:2 Führung. Fünf Tore in neun Minuten spricht für sich. Kurz vor dem Schlusspfiff sorgte Til mit seinem Tor zum 8:2 (50.) für den Schlusspunkt.

In Summe erneut ein ungefährdeter Sieg. Ziel für die letzten Spiele wird es sein, dass wir unsere Defensivarbeit weiter stärken, damit wir in Zukunft noch weniger Gegentore kassieren.

EI mit magerem Unentschieden in Echthausen



Mit einem ersten Punktverlust mussten wir uns in Echthausen mit einem 1:1 zufrieden geben. Wir reisten mit nur einem Auswechselspieler an und der wurde nach einer Verletzung von Conny auch direkt eingesetzt. So spielten wir rund 45 Minuten ohne Wechselmöglichkeiten und das mit zum Teil kränkelnden Kids. Trotzdem spielten die Jungs mutig auf und erspielten sich zahlreiche Chancen. Den einzigen Treffer markierte dann Mats O. in Halbzeit eins. Zum Ende heraus merkte man den Jungs an, dass die Kräfte nachließen. Um so enttäuschender war es für die Jungs, dass sie den Ausgleich erst in der Nachspielzeit bekamen. Macht nichts... Mund abputzen und weiter.

EI zerlegt Ostönnen



Aufgrund unserer diesjährigen Mannschaftsfahrt wurde unser Meisterschaftsspiel vorgezogen und wir begrüßten unseren Gegner Ostönnen bereits einen Tag früher als angesetzt im heimischen Husarenstadion. Drei Spieltage vor dem Ende der Saison trafen die beiden vermeintlichen Topmannschaften der Liga aufeinander. Wir als einzig unbesiegte Mannschaft gegen einen Gegner, der sich bisher nur uns geschlagen geben musste.

Mit einem klaren Plan schickten wir unsere Jungs auf das Feld. Mit Spielbeginn war dann auch direkt sichtbar, wer in Bremen den Ton angeben sollte... natürlich der TuS. Wir hatten die absolute Ball- und Spielkontrolle und ließen dem Gegner kaum eine Chance an den Ball zu kommen. Unser Stoßstürmer Jan Beer markierte mit einem feinen Abschluss das 1:0 (7. Minute). Ostönnen versucht ins Spiel zu kommen,

NEWS E-JUGEND

aber unser Team war immer ein Tick schneller – am Ball und im Kopf. So war es Jan mit seinem Doppelpack, der in der 11. Minute die Führung ausbaute.

In der Folge spielten wir den vielleicht besten Fußball der Saison. Ein hoher Steilpass in die Tiefe von Thiago nahm Til aus dem Lauf mit dem Außenrist an und versenkt den Ball mustergültig am Torwart vorbei zum 3:0 (11. Minute). Eine Minute vor der Halbzeit nahm sich Mats O. ein Herz legte den Ball an verschiedenen Gegnern vorbei und brachte uns sehenswert mit 4:0 in Führung.

Zur Pause konnten wir Trainer nichts kritisieren – maximal die Anzahl an geschossenen Toren. Fazit zur Halbzeit: Topleistung!

Im zweiten Durchgang machten wir direkt dort weiter, wo wir aufgehört hatten. Innerhalb von elf Minuten war die Messe dann auch komplett gelesen. Nick (29.), Mats O. (32.), Nick (35.), Phil (36.) und Thiago (38.) waren eiskalt vor dem gegnerischen Gehäuse und stellten auf 9:0. Mats O. setzte dann mit seinem Dreierpack den Schlussspunkt einer einseitigen Partie (43.).

Mit einem 10:0 Sieg gingen wir vom Platz. Unser Schnapper Luca bekam gerade einmal drei Schüsse auf den Kasten, was auch an der starken Leistung von Jan-Luca und Louis lag, die einen gegnerischen Angriff bereits im Keim erstickten.

Auch die restlos zufriedenen Zuschauer sprachen von unserem besten Spiel der Saison. Nun sind es noch zwei Spiele bis zum Saisonende und die erste Meisterschaft unseres Teams ist zum Greifen nahe.

Fazit: So kann man auf Mannschaftsfahrt gehen!

El schießt Hultrop vom Platz

Nach dem bitteren 1:1 in Echthausen begrüßten wir nun unsere Gäste aus Hultrop. Ein Duell bei dem wir wie gewohnt den Ton angegeben haben. Von Beginn an nahmen wir das Zepter in die Hand und ließen den Ball sicher durch die Reihen laufen.

Besonders schön war es zu sehen, dass Elemente aus dem Training immer mehr greifen und die Jungs das umsetzen, was sie trainieren. So fuhren wir am Ende einen ungefährdeten 8:1 Erfolg ein und bleiben weiter ungeschlagen.

Die Torfolge: 1:0 Thiago (4.), 2:0 Iven (15.), 3:0 Jan (28.), 4:0 Etienne (37.), 5:0 Thiago (39.), 6:0 Eigentor (40.), 6:1 (40.), 7:1 Mats O. (48.), 8:1 Etienne (50.)

El zerlegt Ostönnen

Am letzten Spieltag traten wir gegen die JSG Ostönnen, Schwefe, Borgeln II an. Ein von Beginn an einseitiges Spiel mit klarer Marschrichtung auf ein Tor – das Tor des Gegners. Unsere Jungs spielten mutig und gut auf und schossen bis zur Halbzeit bereits neun Tore. Die JSG war kein Gegner auf Augenhöhe und konnte mit unserem Tempo nicht mithalten. In Halbzeit zwei ließen wir zahlreiche gute Chancen liegen, die zu einem noch höheren Ergebnis geführt hätten. Am Ende ein verdienter 15:0 Erfolg gegen einen schwachen Gegner.

Tore: 0:1 Etienne (4. Min.), 0:2 Thiago (6.), 0:3 Etienne (8.). 0:4 Etienne (9.), 0:5 Til (13.), 0:6 Til (14.), 0:7 Etienne (16.), 0:8 Thiago (19.), 0:9 Til (25.), 0:10 Til (26.), 0:11 Thiago (34.), 0:12 Thiago (36.), 0:13 Thiago (42.), 0:14 Phil (43.), 0:15 Til (50.)

SPORTFEST

23 August 2025

EINLADUNG



10:00 Uhr
Begrüßung der Gäste

10:15 Uhr – 12:00 Uhr
Spieletreff G-, F- und E-Jugend

12:15 Uhr – 16:45 Uhr
Spiele Mannschaften des FC Ense 2010 e.V.

17:00 Uhr –
Große Saisonöffnung und Vorstellung der Mannschaften

Wir freuen uns auf euch!
Im Husarenstadion



TuS Bremen Shop



TuS BREMEN SHOP



**JAKO Shirt Classio
Kurzarm**

Artikelnummer: 6150-06
Polyester
Inkl. Logo & Vereinsname
15€ bis Größe 164
20€ ab Größe S



JAKO Polo Classico

Artikelnummer: 6350-06
Polyester
Inkl. Logo & Vereinsname
20€ bis Größe 164
25€ ab Größe S



JAKO Kapuzensweat Base

Artikelnummer: 6765-06
Baumwolle
Inkl. Logo
30€ bis Größe 164
35€ ab Größe S



JAKO Ziptop Classico

Artikelnummer: 8650-06
Polyester
Inkl. Logo & Vereinsname
25€ bis Größe 164
30€ ab Größe S



**JAKO Trainingsanzug
Polyester Classico inkl.
Hose (schwarz)**

Artikelnummer: 9350-06
Polyester
Inkl. Logo & Vereinsname
35€ bis Größe 164
40€ ab Größe S
25€ nur die Jacke



**JAKO Kapuzenjacke
Classico mit Kapuze inkl.
Hose (schwarz)**

Artikelnummer: 6850-06
Funktionaler Materialmix
Inkl. Logo & Vereinsname
60€ bis Größe 164
60€ ab Größe S
35€ nur die Jacke



**Jako Profi Shorts mit
seitlichen Taschen**

Artikelnummer: 6207-08
Polyester
15 €



**Jako Trainingshose
Allround**

Artikelnummer: 8489-800
Polyester
20€ bis Größe 164
25€ ab Größe S



TuS Bremen Hoodie

Artikelnummer: 1905
Baumwolle
20€ bis Größe 164
25€ ab Größe S

* Initialien oder (kleine) Nummern können jederzeit gegen einen Aufpreis von 2€ hinzugefügt werden



NEWS BEIM
TUS BREMEN



TuS Bremen 1905 e.V. "Husaren" Vereins-App



Erhältlich im
App Store



JETZT BEI
Google play

Jetzt laden!